

23.12.2024 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Christine Findeis-Dorn,

Supervisorin/Coach DGSv, Wiesbaden, katholisch

Du, lass dich nicht verhärten!

Einen Tag vor Weihnachten ist es passiert, heute vor 48 Jahren: Im sächsischen Halle finden Menschen Flugblätter in ihren Briefkästen. Darauf steht: Der Liedermacher Wolf Biermann soll die DDR verlassen "wegen grober Verletzung der staatsbürgerlichen Pflichten". Wolf Biermann hatte in Westdeutschland Konzerte gegeben. Diese Auftritte hatte das DDR-Regime als Angriff gegen den Staat betrachtet.

Wolf Biermann's Lied ermutigt zum Protest

Schon acht Jahre vorher hat Wolf Biermann das Lied „Ermutigung“ geschrieben mit der Textzeile: „Du, lass dich nicht verhärten“. Sein Text ist aktuell wie eh und je. Da heißt es in der zweiten Strophe:

„Du, lass dich nicht erschrecken in dieser Schreckenszeit. Das woll'n sie doch bezwecken, dass wir die Waffen strecken schon vor dem großen Streit.“

Auch wenn wir in keiner Diktatur leben: Die Angst geht wieder um bei vielen – Angst davor, dass immer mehr Populisten und Rechtsextreme immer mächtiger werden in unserem Land. Angst, dass solche Stimmen zu viel Einfluss gewinnen, unsere demokratischen Institutionen und christlichen Grundwerte gefährden. In diesem Jahr gab es Gottseidank viele starke Proteste gegen diese Gefahren. Auch dazu ermutigt Biermann in seinem Lied:

„Du, lass dich nicht verbrauchen, gebrauche deine Zeit. Du kannst nicht untertauchen. Du brauchst uns, und wir brauchen grad deine Heiterkeit.“

Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit singe ich Biermanns Lied besonders gern. Die letzte Strophe ruft auf:

„Wir woll'n es nicht verschweigen in dieser Schweigezeit. Das Grün bricht aus den Zweigen, wir woll'n das allen zeigen - dann wissen sie Bescheid.“

Hoffnung zwischen den Zeilen

Die Zeilen passen so gut – zu den grünen Zweigen von Adventskranz und Weihnachtsbaum – und zur Geschichte der Heiligen Nacht: Gott kommt als Kind auf diese Welt, als Zeichen der Hoffnung gegen alle Angst.

Du, lass dich nicht verhärten: Diese Devise will ich beherzigen - und weitersagen in dieser Weihnachtszeit.

Quelle Liedtext: Wolf Biermann, "ahh-ja!"/LiederProduktion, Altona 1996